
Subject: Ramie

Posted by [Barbaracarola](#) on Tue, 04 Jul 2006 21:10:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, würde gerne wissen ob ihr Ramie (boehmeria nivea) kennt u. die Chins damit füttert. Hier gibt man ihnen nämlich das Ramie grün u. sie lieben es.

LG,

Barbara

Subject: Re: Ramie

Posted by [Annica](#) on Thu, 06 Jul 2006 08:45:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

sorry nein ich fütter das nicht aber sag mal was ist denn ramie für eine Pflanze. Kenn ich nicht und hab ehrlich gesagt noch nie was von ihr gehört.

Liebe Grüße

Annica

Subject: Re: Ramie

Posted by [Danie](#) on Thu, 06 Jul 2006 08:56:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

ich füttere diese Pflanze auch nicht bei den Tieren.

Ich bin eher jemand, der bei der Ernährung nicht experimentiert und eher auf langzeit-Erfahrungen zurück greift ;)

Aber mehr Infos wären dazu sicherlich sehr interessant!

Subject: Re: Ramie

Posted by [Susanne_4](#) on Thu, 06 Jul 2006 13:23:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

ich kenne diese Pflanze leider auch nicht! Aber hier mal ein paar Infos aus den Weiten des WWW:

"Die Ramie-Pflanzen (Boehmeria) sind eine Pflanzen-Gattung aus der Familie der Brennnesselgewächse (Urticaceae). Einige Arten gehören zu den ältesten Faserpflanzen. Aus ihnen wird die sog. Ramie gewonnen. Die Gattung wurde nach dem Botaniker Georg Rudolf Boehmer (1723-1803) benannt. Es handelt sich um mehrjährige krautige Pflanzen oder manchmal auch Sträucher oder kleine Bäume, alle ohne Brennhaare. Viele Arten haben unterirdisch kriechende Rhizome, aus denen die blütentragenden Sprosse senkrecht nach oben wachsen. Diese können bei einigen Arten Wuchshöhen bis zu 3 m erreichen.

Sie wird vor allem in Ostasien immer noch angebaut. Die aus den Pflanzen gewonnene Faser wird Ramie oder auch Chinagrass genannt. Die Zellen der Rinde, in welchen die Ramie-Fasern liegen, enthalten gummiartige, klebrige Kohlenhydrate, weshalb das Herauslösen der Fasern relativ arbeitsaufwändig"

Ich habe allerdings noch nie von jemandem gehört der diese Pflanze verfüttert. Ich würde persönlich auch lieber die Finger davon lassen ;)

Liebe Grüsse
Susanne

Subject: Re: Ramie
Posted by [Barbaracarola](#) on Thu, 06 Jul 2006 14:35:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also, ich habe über Ramie mit hiesigen Pelztierzüchter gelernt; ich selber habe mal ein paar Ramies eingepflanzt u. den Chins gegeben. Die waren total wild darauf. Es ist ihnen nichts passiert. Ich selber forsche jetzt ein bisschen mehr darüber nach, da es mich interessiert. Ramie wächst hier sehr gut. Deswegen habe ich hier im Forum nachgefragt.

Hier füttern auch viele die Chins mit chicorium indivia, ich glaube sie heisst Endiviensalat bei Euch, oder??? Auch TA sagen chicorium indivia wäre gesund. Habe meine Chins auch schon damit gefüttert, u. sie lieben es auch.

Also, ich habe jetzt ein bisschen nachgeforscht u. habe entdeckt dass Eure Brennnessel u. Löwenzahn bei uns auch wild wachsen (wenigstens ist der wissenschaftlicher Name der gleiche). Habe auch entdeckt dass es anscheinend bei uns auch schon Hagebutte u. Topinambour gibt. Muss jetzt nur finden, wo.

LG,
Barbara

Subject: Re: Ramie
Posted by [Danie](#) on Thu, 06 Jul 2006 15:00:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Babara,

hier mal eine BEschreibung zu dem von dir genannten Salat.

Wenn du so willst, fressen unsere "Vielfraße" eigentlich fast alles, was du ihnen vor die Nase hältst ;)

Deshalb müssen wir die Entscheidung übernehmen, was gesund ist und ihnen gut tut und was nicht und ihnen entsprechend nur die Dinge anbieten, bei denen wir selbst überzeugt sind, den Tieren nicht zu schaden.

Da hat jeder seine eigenen Recherchen und Überlegungen zu und dem entsprechend auch seine Überzeugung.

Das Problem dazu ist auch, dass es keine Studien über Jahrzehnte mit mehreren 100 Tieren hinweg gibt (denn bei einem Tier, was bis zu 20 Jahre alt werden kann, wäre dies schon notwendig, um beurteilen zu können).

Ich persönlich möchte daher nichts empfehlen, von dem ich nicht über viele Jahre hinweg weiß, dass es keine negativen Auswirkungen auf das Tier hat und ihm somit nicht schadet. Sehr schwierig das Thema.

Das hält halt jeder anders ;)

Subject: Re: Ramie
Posted by [Barbaracarola](#) on Thu, 06 Jul 2006 16:51:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Danie, ich denke eigentlich wie Du. Ich finde das Thema auch schwierig u. andererseits interessant. Möchte meine Chins nicht in Versuchskaninchen verwandeln, auf der anderen Seite interessiere ich mich für ihre Ernährung. Natürlich werden sie nie das bekommen was sie in der Wildnis fressen, sie haben sich wahrscheinlich auch schon umgestellt...

Wie gesagt, das Thema ist nicht einfach.

Und gelbe Rüben, oder Karotten, gebt ihr sie den Chins?

LG,
Barbara

Subject: Re: Ramie
Posted by [Danie](#) on Thu, 06 Jul 2006 19:55:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

jeder hält das eigentlich unterschiedlich.

Ich persönlich gebe Apfel (frisch oder getrocknet), Löwenzahn (auch frisch oder getrocknet) und ab und zu mal eine Hagebutte. Das war es an Leckerchen. Sonst halt nur Heu und Pellets.

Subject: Re: Ramie
Posted by [Barbaracarola](#) on Thu, 06 Jul 2006 20:11:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danie, apropos Löwenzahn, gibst Du ihnen die Stengel, die Samen oder sonstwas? Und wie wird der Löwenzahn getrocknet?

LG,
Barbara

Subject: Re: Ramie
Posted by [Danie](#) on Fri, 07 Jul 2006 08:29:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

nein, nur die Blätter, keine Blüten, Stängel frisch.

Getrockneten kaufe ich schon "fertig". Den mache ich nicht selbst, daher habe ich da keine Erfahrung mit ;)

Subject: Re: Ramie

Posted by [Corinna](#) on Sat, 08 Jul 2006 11:41:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

Ich gebe vom getrockneten Löwenzahn alles bis auf die Wurzel und die Blüten bzw. Samenstände.

Wenn ich die Pflanze im Garten ausgestochen habe, entferne ich Blüten und Wurzel und lege sie an einen warmen, sonnigen Platz. Drauf achten, dass sie nicht nass werden kann, wenn ihr giesst oder es regnet.

Zwei Tage in der Sonne und die Pflanze ist trocken. Ich gebe immer eine Pflanze auf zwei Tiere. :)

Lieben Gruss
Corinna

Subject: Re: Ramie
Posted by [Barbaracarola](#) on Mon, 10 Jul 2006 21:11:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Danie u. Corinna, danke für die Hilhe!
LG,
barbara
